

Landschaftspflegeverband Mittelfranken
Außenstelle Tennenlohe
Turmberg 3
91056 Erlangen

Wiebkea Bromisch
Gebietsbetreuung Sandmagerrasen Schutzgebiete Erlangen
Tel. 09131 / 6146345, mobil: 0179-9467270
gebietsbetreuung.sand@lpv-mfr.de



Pressemitteilung

08.03.2017

Nestruhe für Vogelkinder

Vom 15.3. bis 31.7. verwandelt sich das Naturschutzgebiet Exerzierplatz wieder in eine Kinderstube: Zahlreiche Vogelarten ziehen nun ihre Jungen auf und dürfen bei der Brut nicht gestört werden.

Das Naturschutzgebiet Exerzierplatz bietet einer Vielzahl an Vogelarten Lebensraum. Je nach Art bauen die Vögel ihre Nester in den Hecken oder am Boden der offenen und halboffenen Freiflächen. Während der Brutzeiten sind die Bodenbrüter besonders störungsempfindlich: würden sie durch vorbeiziehende Fußgänger oder umherschneffelnde Hunde regelmäßig gestört und wenn auch unbeabsichtigt vom Nest aufgeschreckt, gäben sie ihr Gelege auf. Eine erfolgreiche Fortpflanzung wäre damit ausgeschlossen und seltene, sogar bedrohte Vogelarten, wie z. B. Heidelerche oder Baumpieper könnten keine stabilen Populationen ausbilden.

Aus diesem Grund müssen alle Besucher im gesamten Naturschutzgebiet zwischen dem 15. März und dem 31. Juli auf den offiziellen Wegen bleiben. Ebenso müssen Hunde in dieser Zeit angeleint sein.

Um den Besuchern die Unterscheidung zwischen den ganzjährig freigegebenen Wegen und den während der Vogelbrutzeit gesperrten Trampelpfaden zu erleichtern, stellt das Umweltamt der Stadt Erlangen an den entsprechenden Stellen Schilder auf. Zusätzlich wird mit auf dem Boden aufgesprühten Hinweisen auf das Wegegebot aufmerksam gemacht.

Die Stadt Erlangen und der Landschaftspflegeverband Mittelfranken bitten um Verständnis und Einhaltung der Regeln, damit sich die Besucher auch in Zukunft am Gesang der nächsten Vogelgenerationen erfreuen können.



Die Stelle der Gebietsbetreuung wird von der Stiftung Bayerischer Naturschutzfonds gefördert

Bayerischer Naturschutzfonds
Stiftung des Öffentlichen Rechts



Diese Hinweisschilder kennzeichnen die gesperrten Trampelpfade im NSG Exerzierplatz,
Foto: Landschaftspflegeverband Mittelfranken





Hinweis zum Wegebot, Foto: Landschaftspflegeverband Mittelfranken e.V.